

Gemeinde Anzeiger



Amtsblatt für die Gemeinde Stützengrün, mit den Ortsteilen Hundshübel und Lichtenau

05/2023

Erscheint monatlich Ausgabe 05/2023 - Mai Auflage: 1.750 Exemplare Erscheinungstag: 29. April 2023
Herausgeber: Gemeindeverwaltung Stützengrün, Hübelstraße 12, 08328 Stützengrün
Verantwortlich für den Amtlichen Teil: Bürgermeister Volkmar Viehweg
Für redaktionelle Beiträge zeichnen die Autoren verantwortlich; Den Inhalt der Anzeigen verantworten die Auftraggeber

Inhalt: Baustellenreport	Seite	2
Allgemeines aus der Verwaltung	Seite	3
Termine der Entsorgung	Seite	5
Neues aus der Bürgerstiftung	Seite	7
Förderbescheid für Turnhalle	Seite	10
100 Jahre ärztliche Versorgung Teil 2	Seite	12
Abschied und Willkommen	Seite	14
Goldmedaille beim Kreisfinale	Seite	18



Bergwiesenfest Fotoaufnahme Andreas Haeßler, Beitrag Seite 7

Der Mai hat einiges zu bieten!

Nicht nur wegen dreier Feiertage blicken wir erwartungsvoll auf den Monat Mai. Nein, auch witterungs- technisch erwarten wir sicher alle nach einem trübem und regnerischen April das Erwachen der Natur, frühlingshafte Temperaturen und die prächtigen Farben, die uns der Frühling in der erwachenden Natur beschert. Auch hinsichtlich der Veranstaltungen gibt es viele interessante Optionen, wie etwa die Veranstaltungen der Stützengrüner Musikwoche vom 2.-7. Mai. Ich würde mich freuen, wenn sich viele Bürgerinnen und Bürger aufmachen, und den Künstlerinnen und Künstlern sowie den Organisatoren

damit ihre Wertschätzung erweisen. Auch in diesem Jahr wird der Eintritt frei sein und stattdessen um



Erwachende Natur Foto: Mirko Haude

eine Spende ersucht, um die Unkosten zu decken. Einige Förderer und Sponsoren haben uns unterstützt und einen ausführlichen Dank dafür wird es im Juni im Rahmen des Rückblickes hier im Gemeindeanzeiger geben.

Verschiedene andere Veranstaltungen der kommenden Monate werfen bereits im Mai ihre Schatten voraus. So etwa der erste erzgebirgisch/ vogtländische Mundartwettbewerb, der ab sofort läuft und dessen Abschluss im Rahmen des Kräutertages am 12. August am Hotel Forstmeister in Schönheide sein wird. Bis dahin sind alle Hobbyautoren oder auch Profis aufgerufen, ihre Werke einzusenden und dem kritischen Urteil einer Fachjury zu unterwerfen. Weitere Details sind in der aktuellen Beilage zu finden.

Mit Voll dampf ins Erzgebirge!

So lautet der Slogan des Festwochenendes am 3. und 4. Juni. In Erinnerung an die Einstellung des Personenverkehrs mit der Schmalspurbahn – der Bimm – von Wilkau-Haßlau nach Carlsfeld vor 50 Jahren soll an diesem Wochenende der ehemals längsten und ältesten Schmalspurbahn Sachsen gedacht werden. Alle Freunde und Liebhaber nostalgischer Dampfrösser kommen sicher auf Ihre Kosten. Details sind dem beigefügten Flyer sowie der Internetadresse unter www.wilkau-hasslau.de zu entnehmen.

Als Andenken an dieses besondere

Ereignis wird es einen Gedenkbriefumschlag geben, welcher gegen eine Schutzgebühr an verschiedenen Stellen entlang der Strecke erworben werden kann.

Frühjahrsputz und Speicher beräumen gehören ja irgendwie auch zusammen. Vielleicht findet man ja einige Dinge, die man am 10. Juni bei hoffentlich sonnigem Wetter auf dem Kuhbergparkplatz in der Zeit von 10-14 Uhr zum Bürgerflohmarkt an ein interessiertes Publikum bringen kann. Das Standgeld in Höhe von 10,00 € pro Tapeziertisch wird gespendet,

diesmal für den Mukoviszidose Verein. Infos und Anmeldungen (bis 31. Mai) über Katrin Hütt Stützengrün unter Telefonnummer: 0160/96767133.

Am 29. Mai ab 10:00 Uhr wird der traditionelle Waldgottesdienst stattfinden. Die Landeskirchliche Gemeinschaft lädt zum gemeinsamen Singen und einer Andacht mit Ronald Seidel in den Wald beim Taubenhaus Neulehn. Weitere Informationen finden sie im beiliegendem Flyer.

Aber auch das Gedenken sollte im Mai seinen festen Platz haben. Wir gedenken der vielen Opfer des zweiten

Weltkrieges, dessen Ende nach fast 80 Jahren noch immer Wunden oder zumindest Narben in Familien hinterlassen hat. Wir gedenken der ermordeten Häftlinge, welche auf ihrem Todesmarsch durch Stützengrün erschossen wurden, dem fahnenflüchtigen Soldaten der Wehrmacht, der in den letzten Kriegstagen in Hundshübel erschossen wurde, nur deshalb, weil

er nach Hause wollte. Wir denken an die Opfer der aktuellen Konflikte in der Ukraine, in Afrika und überall sonst auf der Welt, wo Menschen einander umbringen, wo Brudervölker aufeinandergehetzt werden. Und wir sollten in dem Zusammenhang der Spaltung in unserer Gesellschaft etwas entgegensetzen. Was dazu jeder Einzelne ganz persönlich tun kann – auch dafür soll-

te vielleicht im Wonnemonat Mai Zeit sein. Beim Wandern, bei der Gartenarbeit oder in Gesprächen mit Freunden, Bekannten und Nachbarn, mit denen man vielleicht seit langer Zeit wenig Kontakt hatte. Ich wünsche uns allen einen wundervollen Frühling!

Ihr/ Euer Bürgermeister
Volkmar Viehweg

Baustellenreport

B 169 - Auerbacher Straße

Die Baustelle an der B 169 - Auerbacher Straße – ist begonnen und die Bagger haben sich bereits sehr tief in das Erdreich eingegraben. Bis Ende Juni wird der erste Bauabschnitt bewältigt sein, bevor dann die harte Zeit der Sperrung der großen Kreuzung beginnt. Der Bauherr – der

Zweckverband Wasserwerke Westerzgebirge – ist um einen möglichst zügigen Baufortschritt bemüht. Eine Ersatzhaltestelle für die Haltestelle „Goldener Löwe“ bzw. den Busverkehr aus Richtung Unterstützengrün ist in der Talstraße 6 (Müller, Johannes) eingerichtet.



Auerbacher Straße Foto: Gemeinde

Schulstraße Neulehn

In der Schulstraße in Stützengrün Neulehn wurden ebenfalls die Arbeiten am dritten Bauabschnitt wieder aufgenommen. Zwei Unterabschnitte werden in diesem Jahr dann planmäßig bis zur Fertigstellung erfolgen.



Schulstraße Foto: Gemeinde

Radweg

Der Bau des Radweges aus Richtung Bärenwalde nach Lichtenau liegt grundsätzlich im Plan. Lediglich aufgrund des regnerischen Wetters kann die Fertigstellung sich bis Mitte Juni hinauszögern. Bürgermeister Pachan und Viehweg machten sich mit der Vertreter des Planungsbüros und des bauausführenden Betriebes vor Ort ein Bild von der aktuellen Sachlage.



Radweg Lichtenau Foto: Gemeinde



Radweg Lichtenau Foto: Gemeinde

Baustelle am Grünbächel

Die Baustelle am Grünbächel erfolgt etwas abseits und relativ unbemerkt, da in diesem Bereich kein offizieller Wander- oder Spazierweg entlang verläuft. Gleichwohl soll der Ausbau des Gewässers bis etwa Ende Mai abgeschlossen sein. Vom Gewerbegebiet Stützengrün aus kann man als interessierter Wanderer einen Eindruck gewinnen, sofern man mit Gummistiefeln unterwegs ist.

Abriss

Ein Gebäude ist aus dem Ortsbild Neulehns verschwunden. Das den meisten wohl als die ehemalige Tischlerei Kober bekannte Gebäudeensemble wurde in den vergangenen Wochen abgetragen. Die Zukunft wird zeigen, ob Neues dort entstehen kann und wird.



Abriss Kober Foto: Gemeinde

Winterschäden beseitigen

Winterschäden beseitigen – Löcher flicken – das ist alljährlich im Frühjahr die Aufgabe des Bauhofes. So auch in diesem Jahr. Neben der Beseitigung von Winterschäden, der Reinigung von Sinkkästen in den Gullys und dem Asphaltieren der größten Schlaglöcher ist auch die Reinigung der Straßen mit der Kehrmaschine auf dem Plan unserer Männer vom Bauhof, ehe es an den Grünschnitt der öffentlichen Rasenflächen geht.

...Fortsetzung auf Seite 7

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung über die öffentliche Auflegung der Vorschlagsliste Wahl der Schöffeninnen und Schöffen der Gemeinde Stützengrün für die Amtszeit vom 1.1.2024 bis 31.12.2028 in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Aue-Bad Schlema und den Strafkammern des Landgerichts Chemnitz

- Der Gemeinderat der Gemeinde Stützengrün hat in der Sitzung am 25.04.2023 den Beschluss über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffeninnen und Schöffen für das Landgericht Chemnitz und das Amtsgericht Aue-Bad Schlema gefasst.

Die Listen liegen gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit vom

08.05.2023 bis 16.05.2023

zu jedermanns Einsicht (während der allgemeinen Öffnungszeiten) an folgenden Orten aus:

**Gemeindeverwaltung Stützengrün
Hauptamt, Zimmer 6
Hübelstraße 12, 08328 Stützengrün**

Gegen die Vorschlagslisten kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auslegung schriftlich oder zu Protokoll bei der Gemeindeverwaltung Stützengrün,

Hübelstraße 12, Zimmer 6 Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Listen Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG (Text s. Anhang) nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

Stützengrün, 26.04.2023

Viehweg
Bürgermeister



Bekanntmachung der Landesdirektion Sachsen über einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung Gemarkung Hundshübel

vom 7. März 2023

Die Landesdirektion Sachsen gibt bekannt, dass der Zweckverband Wasserwerke Westerzgebirge, Am Wasserwerk 14, 08340 Schwarzenberg, einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBI. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 158 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBI. I S. 1474) geändert worden ist, gestellt hat. Der Antrag (Az: 32-0552/30/15) betrifft den vorhandenen Mittschwasserkanal Hauptsammler Hundshübel Schulweg, Schulberg einschließlich Zubehör, Sonder- und Nebenanlagen und Schutzstreifen. Die von der Anlage betroffenen Grundstückseigentümer der Gemeinde Stützengrün (Gemarkung Hundshübel) können den eingereichten Antrag sowie die beigefügten Unterlagen in der Zeit

vom 2. Mai bis einschließlich 30. Mai 2023
in der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Chemnitz, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz, einsehen. Im Vorfeld bitten wir um eine telefonische Kontaktaufnahme unter der Telefonnummer 0371/532-1145. Ergänzend wird auf die Möglichkeit zur Einsichtnahme in die Planunterlagen während des vorgenannten Zeitraums unter <http://www.lds.sachsen.de/bekanntmachung/> verwiesen (danach bitte die Rubrik Infrastruktur-Grundbuchbereinigung wählen). Im Internet erfolgt

die Freischaltung mit Beginn des Auslegungszeitraumes. Nach § 27a Abs. 1 Satz 4 Verwaltungsverfahrensgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 2003 (BGBI. I S. 102), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBI. I S. 2749) geändert worden ist, ist der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen maßgeblich. Die Landesdirektion Sachsen erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der Auslegungsfrist gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 4 und 5 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung – SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBI. I S. 3900).

Hinweise zur Einlegung von Widersprüchen
Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungsanlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden. Die durch Gesetz entstandene Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstückes erteilt wird. Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die im Antrag dargestellte Leitungsfüh-

rung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von der Leitung oder in anderer Weise, als dargestellt, betroffen ist. Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsgesetz Gebrauch zu machen.

Der Widerspruch kann bei der Landesdirektion Sachsen, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz, oder den Dienststellen der Landesdirektion Sachsen in Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, oder in Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. Der elektronischen Form genügt ein elektronisches Dokument, das mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehen ist. Die Schriftform kann auch ersetzt werden durch Versendung eines elektronischen Dokuments mit der Versandart nach § 5 Abs. 5 des De-Mail-Gesetzes. Die Adressen und die technischen Anforderungen für die Übermittlung elektronischer Dokumente sind über die Internetseite www.lds.sachsen.de/kontakt abrufbar.

Leipzig, den 7. März 2023

gez.
Landesdirektion Sachsen
Holger Keune
Referatsleiter Planfeststellung

Beschlüsse aus den Gemeinderats- und Ausschusssitzungen

In der 24. öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses am 04.04.2023 wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss VA 7/028/2023

Der Verwaltungsausschuss beschließt, nach Auswertung der Angebote, für die Maßnahme Digitalpkt Schule – Mobile Endgeräte Tab-

lets/Tabletwaren/Server den Zuschlag auf das Angebot der Firma netSwert eG, Braugasse 1, 08267 Klingenthal OT Zwota in Höhe von brutto 12.971,50 € den Zuschlag zu erteilen.

Ergebnis der Abstimmung:

8 dafür
0 dagegen
0 Stimmenthaltung

32. Stützengrüner Musikwoche vom 02.05.-07.05.2023

Die Musikwoche in diesem Jahr wird ein wenig abweichen vom bewährten Ablauf der vergangenen Jahre. So verschieben wir das traditionelle Auftakt-Frühlingskonzert der Blechbläser am Montag, den 1. Mai zugunsten des Feiertages. Viele Mitwirkende und auch Besucher nutzen diesen Tag sicher für ein ver-

längertes Wochenende. Wir freuen uns, mit einem ganz gemischten Programm aufzutreten zu können und hoffen auf zahlreiche Besucher aus unseren Ortsteilen und darüber hinaus. An den einzelnen Abenden wird vielfach die Möglichkeit gegeben sein, nach dem Konzert noch ein wenig beisammen zu bleiben, um

miteinander oder auch mit den Künstlern ins Gespräch zu kommen. Für das leibliche Wohl ist meist gesorgt. Alle Bürger/-innen und Gäste sind zu diesen Veranstaltungen recht herzlich eingeladen.

Gemeinde Stützengrün

PROGRAMM

Dienstag, 02.05.2023 19:00 Uhr	Frühlingskonzert der Bergsänger Zschorlau Ev.-Luth. Kirche Hundshübel
Mittwoch, 03.05.2023 19:00 Uhr	Orgelkonzert mit Ralf Schädlich Ev.-Luth. Kirche Stützengrün
Donnerstag, 04.05.2023 18:00 Uhr	Frühlingskonzert der vereinigten Posaunenbläser der Region Vorplatz der Landeskirchlichen Gemeinschaft Stützengrün
Samstag, 06.05.2023 15:30 Uhr	Musikalische Familienwanderung auf den Kuhberg mit Kinder- und Familienkonzert von Stefan Binner, Treffpunkt Kuhbergparkplatz Neulehn
Samstag, 06.05.2023 19:30 Uhr	The Celtic Concert mit der Gruppe „JANNA“ Martin-Luther Kirche Schönheide, Kartenvorverkauf im Pfarramt Schönheide und der Drogerie Pestel
Sonntag, 07.05.2023 10:30 Uhr	Gottesdienst „Kantate“ Ev.-Luth. Kirche Stützengrün

Urlaubszeit – Reisezeit

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
bitte denken Sie daran, rechtzeitig vor Ihrem Urlaub Ihre Dokumente auf Gültigkeit zu überprüfen! Der Reisepass ist bei Bürgern bis zum 24. Lebensjahr 6 Jahre gültig und kostet 37,50 Euro. Nach Vollendung des 24. Lebensjahres ist der Reisepass 10 Jahre gültig und kostet 60,00 Euro. Zur Beantragung eines Passes benötigt man 1 aktuelles biometrisches Passbild sowie die Geburtsurkunde. Minderjährige benötigen dabei immer die Einverständniserklärung der Eltern. Bitte beachten Sie, dass die Bearbeitungszeit ca. 4 - 6 Wochen beträgt. Der Personalausweis ist ebenfalls je nach Alter 6 oder 10 Jahre gültig und kostet für über 24- jährige 37,00 Euro und für unter 24-jährige 22,80 Euro. Die Beantragung dieser Dokumente muss von jedem persönlich vorgenommen werden, dabei

ist die Vorlage der Geburts- oder Eheurkunde und ein aktuelles biometrisches Passfoto (nicht älter als 6 Monate) erforderlich. Die Bearbeitungszeit beträgt ca. 2 - 3 Wochen. Ab dem 6. Lebensjahr muss das Kind bei der Beantragung anwesend sein, um seine Fingerabdrücke aufzunehmen. Kinderreisepässe (bordeauxrot) können nur von einem Erziehungsberechtigten beantragt werden. Sie werden für 1 Jahre ausgestellt und können bis zur Vollendung des 12. Lebensjahr verlängert werden. Für diese Beantragung benötigt man die schriftliche Einverständniserklärung der Eltern, die Geburtsurkunde, ein aktuelles biometrisches Passbild und die Größe und Augenfarbe des Kindes. Die

Gebühr für den Kinderreisepass beträgt 13,00 Euro. Ein Kinderreisepass kann nur verlängert werden, wenn dieser noch nicht abgelaufen ist. Diese Verlängerung ist gebührenpflichtig und kostet 6,00 Euro. Ob für eine Reise ein Pass erforderlich ist oder ein Personalausweis ausreichend ist, kann man im Internet unter www.auswaertiges-amt.de erfahren.

Ihr Einwohnermeldeamt

MITTEILUNGEN AUS DEM ORDNUNGSAMT

Zurückschneiden von Bäumen, Hecken und Sträuchern, Einhaltung des Lichtraumprofils

Hiermit fordern wir alle Grundstücksbesitzer auf, ihren Hecken, Bäume und Sträucher zu überprüfen und ggf. so zurückzuschneiden, dass sie keine Verkehrshindernisse im Bereich von Straßeneinmündungen darstellen und die Sicht in die Fahrbahn und auf Verkehrszeichen behindern. Es ist darauf zu achten, dass die Gehwege durch hineinragende Äste und Zweige nicht unpassierbar werden. Im Allgemeinen ist über die Gehwege ein Raum von mindestens 2,25 m Höhe sowie ein seitlicher Sicherheitsraum von 0,75 m und über den Fahrbahnen eine lichte Höhe von mindestens 4,50 m freizuhalten. Die Gemeindeverwaltung bittet um Beachtung, um Einzelaufforderungen zu vermeiden. Hinweise zur Benutzung von Rasenmähern Entsprechend der Geräte- und Maschinenlärmbverordnung bitten wir um Beachtung folgender Benutzungszeiten von Rasenmähern, Heckenscheren, tragbare Motor-kettensäge, Beton- und Mörtelmischern, Rasentrimmern/ Rasenkantenschneidern, Vertikutierern, Schredder/Zerkleinerer (sog. Häcksler): **montags bis samstags von 7:00 – 20:00 Uhr**. Freischneider, Grastrimmer/ Graskantenschneider, Laubbläser und Laubsammler dürfen mit EG-Umweltzeichen **montags bis samstags von 7:00 – 20:00 Uhr**, ohne EG-Umweltzeichen **montags bis samstags von 09:00 – 13:00 Uhr und von 15:00 – 17:00 Uhr** betrieben werden. Die Benutzung aller Geräte an Sonn- und Feiertagen ist verboten!

HELPER GESUCHT!

Sie möchten uns zum

“TAG DER SACHSEN”

IN AUE-BAD SCHLEMA

vom 01.-03.09.2023

unterstützen?

MELDEN SIE SICH BEI UNS:

03772 38 04 34
tds2023@kurort-schlema.de
www.tagdersachsen2023.de

HERZLICH WILLKOMMEN IM SCHACHT.

TAG DER SACHSEN

Sprech- und Öffnungszeiten

Die **Gemeindeverwaltung** ist geöffnet:
Montag von 9:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag von 9:00 bis 12:00 Uhr
und von 12:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr
und von 12:30 bis 15:30 Uhr
Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr
Außerhalb der Öffnungszeit sind Termine nach Vereinbarung möglich!

Hinweis! Am Freitag, dem 19.05.2023 bleibt die Gemeindeverwaltung für den Publikumsverkehr geschlossen.

Sprechzeit der Ortsvorsteherin, Frau Jana Richtsteiger-Müller, OT Hundshübel
Dienstag, 16.05.2023 von 17 bis 18 Uhr
Dienstag, 30.05.2023 von 17 bis 18 Uhr im Feuerwehrdepot Hundshübel
Außerhalb der Sprechzeiten sind Fragen und Anliegen gern beantwortet.
Tel. 037462/28649
Mobil: 0172/9194483
Mail: jarimue@outlook.de

Die Bücherei im Bürgerhaus, Hübelstraße 12a, ist geöffnet:
Dienstag von 16:00 bis 18:30 Uhr
Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr

E-Mail-Adressen und Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung ist unter der **Ruf-Nr. 654-0** und per **Fax-Nr. 654-50** zu erreichen.

Die einzelnen Mitarbeiter sind mit **direkter Durchwahl** unter den nachstehenden Rufnummern erreichbar:

Bürgermeister	Herr Viehweg	über Sekretariat	
Sekretariat	Frau Völker	037462/654-11	
SG Hauptamt			
Soziales/Schulen	Frau Leistner	/654-20	
Meldewesen/Gewerbe	Frau Päßler	/654-21	
Kämmerei			
Kämmerin	Frau Lehmann	/654-42	
Kasse	Frau Huster	/654-31	
Steuern	Frau Modes/ Fr. Tröger	/654-32	
Bauamt	Frau Weidlich	/654-40	
Koordinatorin Dt. Bürstenregion	Herr Müller	/654-41	
Zweckverband Kommunale Dienste (Bauhof)	Frau Müller	/654-30	
	Telefon: 636955	Fax: 636958	
	www.zweckverband-kommunale-dienste.de		
Unsere e-mail-Adressen:			
Herr Viehweg	v.viehweg@stuetzengruen.de	Frau Modes	k.modes@stuetzengruen.de
Frau Völker	s.voelker@stuetzengruen.de	Frau Tröger	n.troeger@stuetzengruen.de
Frau Leistner	c.leistner@stuetzengruen.de	Herr Müller	m.mueller@stuetzengruen.de
Frau Lehmann	j.lehmann@stuetzengruen.de	Koordinatorin Dt. Bürstenregion	
Frau Päßler	meldestelle@stuetzengruen.de	Frau Müller	buerstenregion@stuetzengruen.de
Frau Huster	r.huster@stuetzengruen.de	Frau Höpke	bibliothek@stuetzengruen.de
Frau Weidlich	a.weidlich@stuetzengruen.de	Bibliothek	
(Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente)			

Termin für Ausschuss- und Gemeinderatssitzungen

Verwaltungsausschuss	09. Mai 2023	18:30 Uhr
Technischer Ausschuss	11. Mai 2023	18:30 Uhr
Gemeinderat	23. Mai 2023	18:30 Uhr

Die Tagesordnung zur jeweiligen Sitzung wird rechtzeitig an der amtlichen Anschlagtafel am Gemeindeamt, Hübelstraße 12, 08328 Stützengrün, öffentlich bekannt gegeben.

Termine der Müllabfuhr, Abfuhr gelber Wertstofftonnen, Papiertonnen und der Biotonnen

Restabfalltonnen:

Die Abfuhr Restabfalltonnen erfolgt in **Stützengrün** und in den Ortsteilen **Hundshübel** und **Lichtenau** jeweils am
Freitag, 12./26. Mai 2023

Abfuhr der gelben Wertstofftonnen

Die Abfuhr der gelben Wertstofftonnen erfolgt in Stützengrün, im Ortsteil Hundshübel und im Ortsteil Lichtenau am

Donnerstag, 04. Mai 2023 und
Mittwoch, 17. Mai 2023

Achtung: Die gelben Tonnen an der Alten Straße, Eibenstocker Straße, Am Vorstau, Gemeindestraße, Hauptstraße, Neue Siedlung, Poststraße, Schulberg, Schulweg und Siedlung werden gesondert geleert am

Samstag, 06./20. Mai 2023



Abfuhr der Biotonnen

Die Abfuhr der Biotonnen erfolgt in Stützengrün und den Ortsteilen Hundshübel und Lichtenau jeweils am:

Dienstag, 02./09./16./23. Mai 2023 und
Mittwoch, 31. Mai 2023

Entleerung der Papiertonnen

Stützengrün und OT Lichtenau:

Montag, 08. Mai 2023

OT Hundshübel:

Mittwoch, 24. Mai 2023

Feuerwehr-Report

FFW Stützengrün, Dienste

10.05.	18:00 Uhr	Instandhaltungs- und Pflegedienst
12.05.	18:00 Uhr	gem. Dienst Technische Hilfe/Rettung
26.05.	18:00 Uhr	Türnotöffnung

FFW Hundshübel, Dienste

12.05.	18:30 Uhr	gem. Dienst Techn. Hilfe/Rettung
26.05.	19:00 Uhr	Vorbereitung 150 Jahre FFW Hundshübel

FFW Lichtenau, Dienste

12.05.	18:30 Uhr	gem. Dienst Techn. Hilfe/Rettung
26.05.	18:00 Uhr	Staffel im Löschangriff/STA

Gemeindejugendfeuerwehr, Dienste

13.05.	13:30 Uhr	Fahrzeug- und Gerätekunde HLF/MTW
27.05.	14:00 Uhr	Spiel, Sport, Spaß

Bambinifeuerwehr, Dienste

06.05.	10:00 Uhr	Sportliche Aktivitäten
20.05.	10:00 Uhr	Ausflug zur Berufsfeuerwehr



Ende der Amtlichen Bekanntmachungen

Junge Menschen für ein politisches Freiwilligenjahr gesucht

SACHSEN MTL Noch bis zum 15. Mai können sich Jugendliche aus ganz Deutschland für ein politisches Freiwilligenjahr in Sachsen bei der Sächsischen Jugendstiftung bewerben. Junge Menschen schauen im FSJ Politik hinter die Kulissen von politischer Bildung, politisch agierenden Einrichtungen wie auch Politik direkt und werden selbst aktiv.

„MACHEN statt MECKERN!“: so lautet die Aufforderung an junge Leute, die Politik verstehen lernen und sich für die Gesellschaft engagieren wollen. Gelegenheit dazu gibt es in einem politischen Freiwilligenjahr in Sachsen.

Diese besondere Form des Freiwilligen Sozialen Jahres ist eine einzigartige Möglichkeit für junge Menschen, sich in die politische Arbeit einzubringen und wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Während des Jahres werden die Teilnehmenden in verschiedenen Bereichen der politischen Arbeit eingesetzt, wie beispielsweise in Gedenkstätten, der politischen Bildung oder in der öffentlichen Verwaltung. Sie unterstützen bei der Organisation von Veranstaltungen, der Durchführung von Recherchen und Analysen, der Erstellung von Publikationen und vielem mehr. Das FSJ Politik richtet sich an

junge Menschen im Alter zwischen 16 und 27 Jahren, die sich für politische Themen interessieren und sich aktiv in diesem Bereich engagieren möchten. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten ein monatliches Taschengeld von 330 € und sind sozialversichert. Der neue Jahrgang startet zum 01. September. Für Interessierte gibt es am 06. April von 17 bis 18 Uhr eine digitale Infoveranstaltung mit allen Informationen rund um das FSJ Politik. Alle Informationen zur Veranstaltung und zum Bewerbungsverfahren: www.saechische-jugendstiftung.de/machen-statt-meckern

Aktion „Jede Wiese zählt!“ Wettbewerb zeichnet grüne Nachbarschaften aus.

Das bundesweite Netzwerk Nachbarschaft prämiert vorbildliche Projekte für mehr Grün und Artenschutz im Wohnumfeld.

HAMBURG MTL Knapp die Hälfte der Siedlungs- und Verkehrsfläche in Deutschland sind versiegelt, täglich werden etwa 56 Hektar Fläche für Siedlung und Verkehr neu verbraucht. Dagegen laufen viele Nachbarschaften Sturm und ergreifen die Initiative für mehr Grün in ihrem Quartier.

In diesem Jahr ruft Netzwerk Nachbarschaft erneut zur Aktion „Jede Wiese zählt!“ auf. Zu seinem 20-jährigen Jubiläum vergibt das Aktionsbündnis Auszeichnungen und Preisgelder für 20 Begrünungs-Projekte. Der Aufruf richtet sich an alle

Anwohner-Gemeinschaften und prämiert Gemeinschaftsgärten, Baumpflanzaktionen, Innenhofgestaltungen, Straßenbeet- und Balkon-Aktionen, die Renaturierung von Schotterflächen bis hin zur Dach- und Fassadenbegrünung. „Unser Motto lautet: Grau raus, grün rein!“, sagt Erdtrud Mühlens vom Netzwerk Nachbarschaft. „Klimaschutz im Wohnumfeld funktioniert nur mit der Initiative von Anwohnenden, die aktiv werden und Grün-Patenschaften übernehmen. Damit fördern sie auch das soziale Miteinander im Quartier.“

Mitmachen und gewinnen

In den vergangenen Jahren haben sich bereits hunderte Nachbarschaften mit ihren grünen Aktionen für mehr Artenschutz und ein besseres Mikro-Klima an der Aktion „Jede Wiese zählt!“ beteiligt. Ratgeberthemen und Anregungen sowie Preisträger-Projekte werden auf der Homepage von Netzwerk Nachbarschaft vorgestellt. Einsendeschluss ist der 15. September.

Mehr Infos unter: www.netzwerk-nachbarschaft.net/wettbewerbe/jede-wiese-zaeht

Herbstaussaat 2023 – Bewerben Sie sich jetzt!

Blühflächen helfen Insekten und Schmetterlingen!

Sie haben eine Freifläche oder Wiese, die Sie dafür nutzen können?

Wir unterstützen Sie mit gebietseigenem Saatgut bei der Anlage!

„Sachsen blüht“ ist eine Initiative des Sächsischen Landtages (gemäß Beschluss des Sächsischen Landtages zum Doppelhaushalt 2021/2022). Auf der Grundlage des im Mai 2021 vom Sächsischen Landtag beschlossenen Doppelhaushalt wird diese Aktion für die nächsten zwei Jahre fortgeführt.

Die Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt (LaNU) stellt im Rahmen des Projekts „Puppenstuben“ gesucht – Blühende Wiesen für Sachsen-Schmetterlinge“

kostenlos gebietseigenes zertifiziertes Saatgut für geeignete Blühflächen (Lage im Siedlungsbereich oder Ortrand) mit einer Größe zwischen 1000 und 2000 m²) zur Verfügung. Die ausführlichen **Teilnahmebedingungen** finden Sie unter <https://t1p.de/SNbluehtTN>.

Bewerben Sie sich jetzt für das Saatgut und legen eine Blühfläche für Insekten an! Bitte füllen Sie das Bewerbungsformular online aus (zu finden unter <https://t1p.de/Sachsenblueht>) und laden **zwei Bilder der Fläche** und **ein Luftbild** mit eingezeichnetem Areal hoch. Der **Einsendeschluss** ist am **15. Mai 2023**.

Das standortgerechte Saatgut dient zur **Neuanlage** von blütenreichen **Wiesenflächen** und zur **Aufwertung** von artenarmen Rasenflächen. Diese Flächen sollen langfristig **insektenfreundlich bewirtschaftet** werden (Teilflächenmähd, Verzicht auf Düng- und Pflanzenschutzmittel u.a.). Denn nur dann können sie als

Lebensraum für viele Insektenarten dienen und die Biotopvernetzung in Sachsen fördern.

Detaillierte Hinweise zur Wiesenanlage und -pflege finden Sie unter <https://t1p.de/SNbluehtMerkblatt>.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Elisa Gurske

Deutscher Verband für Landschaftspflege (DVL)- Landesverband Sachsen e.V./ Initiative Sachsen blüht
Lange Str. 43, 01796 Pirna Tel.: 03501/ 58 273 45 E-Mail : sachsen-blueht@dvl-sachsen.de



Teilnahmebedingungen



Bewerbungsformular



Merkblätter zur Wiesen
anlage und -pflege



Spielplatz an der Grundschule

Der Spielplatz an der Grundschule wurde Mitte April von der Firma mit den letzten baulichen Ergänzungen versehen. Leider hat der nasse Winter und der Regen der letzten Wochen und Monate nicht viel von dem im Herbst angesäten Rasen übrig gelassen. Wir

hoffen, dass in den kommenden Wochen diesem Mangel noch abgeholfen werden kann, um im Juni dann endlich eine offizielle Einweihung stattfinden zu lassen. In diesem Rahmen soll dann auch die Übergabe einer großzügigen Spende in Höhe von 10 TEUR

an Bürgerstiftung Stützengrün von der Firma Schul- und Stahlrohrmöbel GmbH vollzogen werden. Das Geld soll nach dem Wunsch und Willen der Spender zweckbestimmt für die Kinder und Jugendarbeit in unserem Ort Verwendung finden.

Fotowettbewerb zum 20. Bergwiesenfest

STÜTZENGRÜN vv Seit nun 20 Jahren gibt es bereits das Bergwiesenfest in Stützengrün. In diesem Jahr wird es am Sonntag, 11. Juni, ab 13:00 Uhr an bekannter Stelle – dem Gasthaus Stollmühle – stattfinden

Der bewährte Mix aus kurzweiligen Programm und regionalen Partnern, die Ihre Leistungen und Produkte anbieten, wird auch in diesem Jahr wieder ein Garant für eine gut besuchte Veranstaltung sein. Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums lobt der Landschaftspflegeverband Wes-

terzgebirge einen Bergwiesen-Fotowettbewerb aus. Prämiert werden die schönsten Fotos von Bergwiesen aus der Region. Einsendeschluss ist

der 31. Mai. Natürlich wird es für die Siegerfotos auch Gewinne geben, die an dieser Stelle noch nicht verraten werden sollen.



Foto: Andreas Haeßler

Neues aus der Bürgerstiftung



Projekt für Altarsanierung

STÜTZENGRÜN RED Über eine so genannte Crowd-Funding Aktion soll versucht werden, weitere Gelder einzuwerben für die Sanierung des Kirchenaltars in Stützengrün. Über die Projektplattform der Erzgebirgssparkasse - 99Funkeln - soll versucht werden, Geld einzuwerben, um die Gesamtkosten von ca. 40 TEUR finanzieren zu helfen. Derzeit sind etwas mehr als 15 TEUR an Spenden zusammengekommen, also noch nicht einmal 50% der Gesamtkosten. Details sind im Internet unter www.99Funkeln.de oder über die Website der Gemeinde Stützengrün www.stuetzengruen.de zu erfahren. Generell sind Spenden auf das Konto der Bürgerstiftung unter: **DE85 8705 4000 0725 0609 30**

(Verwendungszweck: Altarsanierung), oder an die Kirchgemeinde Stützengrün direkt möglich.



Altar Innen (l.) Außen (r.) Foto: Kirchgemeinde Stützengrün

Arbeitseinsatz Patrizierhaus

STÜTZENGRÜN vv Dankbar blicke ich auf den 12. April zurück. Der Arbeitseinsatz im Patrizierhaus ging ohne Unfälle und Blessuren der Beteiligten ab und es wurde wieder viel geschafft. Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass auch ein Hundshübler Bürger ganz engagiert mit von der Partie war. Noch immer lässt der Altersdurchschnitt Spielraum zu - in dem Fall nach unten. Erneut lag das durchschnittliche Alter bei deutlich über 60 Jahren. Es wurden Trennwände aus DDR-Zeiten aus den Räumen entfernt, die Dielen von altem Linoleum befreit und erste

Dielenbretter fachmännisch von der Tischlerei Jörg Schröder entfernt. Dies soll insbesondere an den Außenwänden dazu dienen, damit sich die Gutachter ein Bild vom Zustand der Balkenköpfe machen können – etwa ob Fäulnis, Hausschwamm oder sonstiger Schädlingsbefall zu verzeichnen ist.

Weitere Einsätze werden folgen. Auch finanzielle Zuwendungen sind jederzeit herzlich willkommen. Diese können als Spenden steuerlich abgesetzt werden. Nähere Informationen unter: E-Mail: buergerstiftung@stuetzengruen.de oder Tel.: 0172 7251724



Arbeitseinsatz Foto: Gemeinde

Wir gratulieren unseren Jubilaren

Stützengrün

09.05.	Johannes Queck	70 Jahre
14.05.	Marlis Glöde	70 Jahre
21.05.	Ute Brückner	80 Jahre
23.05.	Wilfried Schmidt	80 Jahre
25.05.	Edeltraud Höhl	80 Jahre



Hundshübel

02.05.	Marita Berger	80 Jahre
04.05.	Manfred Morgner	70 Jahre
09.05.	Helga Meischner	85 Jahre
14.05.	Heidrun Morgner	70 Jahre
16.05.	Rolf Bleyl	80 Jahre
27.05.	Frank Döhler	75 Jahre
28.05.	Klaus Bretschneider	80 Jahre

Lichtenau

03.05.	Ute Queck-Linke	70 Jahre
29.05.	Marga Neubert	90 Jahre
29.05.	Ursula Walz	70 Jahre

Goldene Hochzeit

04.05.	Armin und Rosemarie Rauner, Stützengrün
19.05.	Konrad und Ingeborg Wappler, Hundshübel

Diamantene Hochzeit

04.05.	Lothar und Rena Dörfel, Hundshübel
---------------	------------------------------------

Die Gemeindeverwaltung Stützengrün gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht weiterhin Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

NADLERHAUSFEST
DORFFEST RUND UM DAS NADLERHAUS

AM SAMSTAG, 01. JULI AB 14:00 UHR

- BUNTES PROGRAMM FÜR JUNG & ALT -
- FÜR DAS LEIBLICHE WOHL WIRD BESTENS GESORGT -
- MIT DEN BANDS SPÄTLESE & JULE BAND -

WEITERE INFORMATIONEN FOLGEN IN DER JUNIAUSGABE

 **HERR-BERGE e.V.**
Erfahren – Teilen – Gestalten
Werden Sie Teil des HERR-BERGE-Teams!

Aktuelle Stellen:

- Betreuungskraft im Altenpflegeheim
- Krankenpflegehelfer/-in
- Logopäde/- in u. Heilpädagoge/-in für die Frühförderstelle in Aue
- Ausbildung (Pflege u. Hauswirtschaft)

Vergütung nach Tarif (AVR), 30 Tage Urlaub, Sonderzahlungen, betriebliche Zusatzrente

Nähere Informationen und Bewerbung:
An der HERR-BERGE 1- 9 08321 Zschorlau
Tel. 03 77 52 – 540, info@herr-berge.de



Ärztliche und zahnärztliche Bereitschaft

Der diensthabende Bereitschaftsarzt kann unter der Telefonnummer 0375/19222 oder während der Bereitschaftsdienstzeit überregional unter der Telefonnummer 116117 erfragt werden. Der Notarzt ist weiterhin über die 112 zu erreichen.

Der zahnärztliche Notfalldienst kann über die Internetseite www.zahnärzte-in-sachsen.de abgerufen werden.

3-Raum Wohnung in Zschorlau neben ECE Siedlung 23 zu vermieten
76,42m², Keller, Balkon, Bad gefliest mit Wanne u. Fenster, Rest mit Laminat, 1 PKW-Stellplatz
KM 496,50€ NK 280,-€
Tel. 03772-3813014
(Mo-Fr 13-17 Uhr)

Single-Wohnung
35m², (teil)möbliert, in zentraler, ruhiger Lage in Stützengrün zu vermieten.
Tel.: 0151/56090406

Die nächste Ausgabe vom

**Gemeinde
Anzeiger**

erscheint am 01. Juni 2023

Gegen Sucht hilft Reden



Begegnungsgruppe Schönheide

Nächster Treff:
Mittwoch, 17. Mai 2023, 19:00 Uhr •
Evang.-Methodistische Kirche
Obere Straße 3 • Schönheide

**Hotline
Antenne km3:
03774_13931-03**

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Rettungsleitstelle für Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Bergwacht: **Notruf 112** oder Krankentransport unter Telefon 0375/19222 (Auch Auskunft über die Bereitschaft des kassenärztlichen Notdienstes, von Fachärzten, Apotheken).

Polizei: Notruf 110, **Polizeiposten Eibenstock:** Schönheider Straße 4, Telefon 037752/559380

Giftnotruf: Telefon 0361/730730

Störungsruftnummer MITNETZ STROM: 0800/2305070

Landesdirektion Chemnitz: 0371/5320

Hauptbereitschaft ZWW – Trinkwasser und Abwasser: 03774/1440



Quartiers-
Liebe Einwohner/innen der Gemeinde Stützengrün,
wie schnell die Zeit vergeht. Der

Mai steht vor der Tür und viele wünschen sich endlich Sonnenschein und Wärme. Hoffen wir, dass der Wonnemonat Mai das bereithält. Im März fand das erste Mal unsere Kochgruppe statt und acht Frauen trafen sich im Quartiersbüro und zauberten ein leckeres Mittagessen. Die Kochgruppe trifft sich wieder am 09. Mai um 10:00 Uhr. Dazu ist jeder willkommen, der gern kocht oder in Gemeinschaft is(s)t. Weiterhin fand am 22. März das erste Trauercafé mit Frau Martin vom Hospizverein Burkhardtsgrün statt. Das Trauercafé soll ein Ort des Austausches sein, mit anderen, die ähnliches erlebt haben und verstehen, wie man sich fühlt. Das nächste Trauercafé findet

am 24. Mai um 14:00 Uhr statt. Natürlich finden auch wie gewohnt die Treffen für pflegende Angehörige (jeden ersten Dienstag 9:30 Uhr) und für Männer (jeden letzten Dienstag 9:30 Uhr) sowie der Hutzentreff Plus für Menschen mit Pflegegrad (jeden Montag 9:30 bis 11:30 Uhr) statt.

Bei Fragen können Sie/Ihr Euch gern jederzeit melden, am besten vorab telefonisch, da wir aufgrund von Begutachtungsgesprächen/Betreuungen und Beratungen häufig unterwegs sind. Liebe Grüße das Team vom Quartiersbüro

Kerstin Klöppel: 0151-70798991
Franziska Hänel: 0173-9813077
Büro: 037462-175067

Kaktus, Kuscheln, Knie

HUNDSHÜBEL LR Wer am 07. März am Gruppenzimmer der Vorschüler vorbeiging und lauschte, konnte schon etwas verwundert blicken angesichts dieser Worte. Diese dienten dazu, den Kindern die erste Hilfe für Kids beizubringen. Ge spannt und aufmerksam lauschten

die Kinder den Ausführungen einer erfahrenen Krankenschwester im Dienste der Johanniter. Spielerisch lernten die Vorschüler, wie man sich im Notfall verhält, um Hilfe ruft, ein Pflaster richtig anbringt und wie man eine Person in die sta-

bile Seitenlage bringt. Für alle war es ein toller und lehrreicher Vormittag. Zum Schluss gab es für jeden noch eine Urkunde, welche die Kinder als „Ersthelfer von Morgen“ auszeichnete.



Foto: Kindertagesstätte „Mäusekiste“

diaconie station
DER KIRCHGEMEINDEN
EIBENSTOCK & UMGEBUNG e.V.

Am Fuchsstein 63
08304 Schönheide
037755 55171
037755 55174
diaconiestationeibenstock@t-online.de
diaconiestation-eibenstock.de

»Wir sind für Sie da!«

»unser ambulanter Dienst

- Pflege und medizinische Leistungen
- Beratung
- Betreuung
- Hauswirtschaft
- Fahrdienste
- Essen auf Rädern



Kachergold
Bierkönig. Natürlich süßlich.

Pils, Landbier & Landbier dunkel
0,35 € pro Liter
+3,10 € Pfand
20x0,5l
8,49 EURO



KULMBACHER
Edelherb

gratis:
4-er Leiste
pro Kasten
zzgl. Pfand
12,99 EURO
20x0,5l
+3,10 € Pfand
1,30 € pro Liter



Wernesgrüner

alle Sorten
11,99 EURO
1,30 € pro Liter
+3,10 € Pfand
20x0,5l



Sternquell

alle Sorten
10,99 EURO
1,30 € pro Liter
+3,10 € Pfand
20x0,5l



Lichtenauer
MINERALQUELLEN

Mineralwasser
alle Sorten
4,49 EURO
0,75 Liter
+2,40 € Pfand
6x1,0l



BECK'S
Pils

13,99 EURO
1,40 € pro Liter
+3,10 € Pfand
20x0,5l

Aktionen 24.04. - 06.05.2023

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Alle Zugabeartikel so lange der Vorrat reicht.

Männliche Bewerber als Jugendschöffen für den Amtsgerichtsbezirk Aue-Bad Schlema gesucht

AUE-BAD SCHLEMA MTL Das Referat Jugendhilfe des Erzgebirgskreises sucht noch ca. 20 Männer aus dem Amtsgerichtsbezirk Aue-Bad Schlema (umfasst die ehemaligen Landkreise Aue-Schwarzenberg und Stollberg), die die verantwortungsvolle ehrenamtliche Tätigkeit eines Jugendschöffen beim Amtsgericht Aue-Bad Schlema bzw. bei den Jugendkammern des Landgerichtes Chemnitz in der nächsten Amtsperiode 2024 bis 2029 übernehmen möchten. Die erforderliche Anzahl der weiblichen Bewerber für den Amtsgerichtsbezirk Aue-Bad Schlema sowie der weiblichen und männlichen Bewerber für den Amtsgerichtsbezirk Marienberg wurde bereits erreicht.

Verfahren: Parteien, Vereinigungen und Einzelpersonen werden gebeten, **bis spätestens zum 31. Mai 2023** Vorschläge beim Referat Jugendhilfe einzureichen. Diese werden in Vorschlagslisten erfasst und dem Jugendhilfeausschuss des Erzgebirgskreises vorgelegt. Nach erfolgter Bestätigung durch den Jugendhil-

feausschuss (bis spätestens 30. Juni 2023) sind die Vorschlagslisten eine Woche öffentlich auszulegen (voraussichtlich im Juli 2023) und werden anschließend den Amtsgerichten übermittelt. Ein Wahlausschuss bei den Amtsgerichten beruft die zukünftigen Jugendschöff/inn/en.

Voraussetzungen: Die vorgeschlagenen Personen müssen Deutsche sowie am 1. Januar 2024 mindestens 25 und dürfen höchstens 69 Jahre alt sein und ihren Wohnsitz im Erzgebirgskreis haben. Sie sollen **erzieherisch befähigt und in der Jugenderziehung erfahren** sein sowie die gesundheitliche Eignung für das Jugendschöffenamt besitzen. Personen, die zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurden oder gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Straftat anhängig ist, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen könnte, sind von der Schöffenwahl ausgeschlossen. Ebenso dürfen keine Verstöße gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder

der Rechtsstaatlichkeit vorliegen. Bestimmte Berufsgruppen, insbesondere in oder für die Justiz tätige Personen, sollen nicht in das Schöffenamt berufen werden.

Die Regelung, wonach Jugendschöff/inn/en, die bereits zwei Amtsperioden in Folge tätig gewesen sind, für die nächste Amtsperiode nicht erneut gewählt werden können, wurde durch den Gesetzgeber aufgehoben. Damit ist eine erneute Bewerbung möglich.

Das Bewerbungsformular steht auf der Homepage des Erzgebirgskreises (www.erzgebirgskreis.de) unter der Rubrik Landratsamt & Service > Struktur & Aufgaben > Ämter von A bis Z > J > Jugendhilfe (Referat) > Allgemeine Informationen als Download zur Verfügung.

Kontakt: Landratsamt Erzgebirgskreis, Dirk Lanzendorfer, Referat Jugendhilfe, Tel. 037296 591-2012, Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz, dirk.lanzendorfer@kreis-erz.de

Förderbescheid für Turnhalle Hundshübel

STÜTZENGRÜN VV Am 5. April weilte erneut ministerieller Besuch in Stützengrün. Diesmal war es Innenminister Armin Schuster auf Einladung des Bürgermeisters und Dank der Vermittlung unseres Landtagsabgeordneten, Eric Dietrich, Station in Hundshübel machte. Er informierte sich über das Vorhaben der Sanierung der dortigen Sporthalle und hatte den Fördermittelbescheid über 405 TEUR im Gepäck. Das Geld stammt aus dem so genannten PMO-Vermögen – also Geld von Parteien und Massenorganisationen der ehemaligen DDR. Diese Gelder, welche in den vergangenen Jahren meist bei ausländischen Banken aufgefunden wurden, sollen den neuen Bundesländern zugutekommen. Danke gemeinsamer Anstrengungen der Gemeinde und unseres Landtagsabgeordneten, fließen nun 405.000,-€ in die Sanierung der Sporthalle in Hundshübel. Was alles für dieses Geld in Ordnung gebracht werden kann, wird in den kommenden Wochen detailliert berechnet und abgestimmt. Oberste Priorität wird die Sicherung der Gebäudehülle haben müssen (Dach, Fenster) aber natürlich auch die Instandsetzung der Räumlichkeiten (Heizungssystem, Umkleiden, Sanitärräume) im Inneren.

gungen der Gemeinde und unseres Landtagsabgeordneten, fließen nun 405.000,-€ in die Sanierung der Sporthalle in Hundshübel. Was alles für dieses Geld in Ordnung gebracht werden kann, wird in den kommenden Wochen detailliert berechnet und abgestimmt. Oberste Priorität wird die Sicherung der Gebäudehülle haben müssen (Dach, Fenster) aber natürlich auch die Instandsetzung der Räumlichkeiten (Heizungssystem, Umkleiden, Sanitärräume) im Inneren.



Armin Schuster vor Ort Foto: Gemeinde

Deutscher Sport & Freizeit-Award 2023 - Erzgebirge unter Top-Wanderregionen in Deutschland

ERZGEBIRGE RED Das Deutsche Institut für Service-Qualität und der Nachrichtensender ntv verliehen erstmalig den Deutschen Sport & Freizeit-Award. Die Basis bildet eine große Verbraucherbefragung mit über 24.000 Kundenstimmen. Die Palette an Sport- und Freizeitan geboten ist breitgefächert - angefangen von Fitness-Studios über Sport-Flatrate-Anbieter bis hin zu Familien-Aktiv-Hotels, Indoor-Spiel-



Team des TVE freut sich über den Erfolg beim Sport & Freizeit Award 2023 (Quelle: TVE)

plätze und Freizeitparks. Der neue Award sorgt für mehr Transparenz: Verbraucherinnen und Verbraucher bewerteten in 30 Kategorien und

bestimmten damit die beliebtesten Sport- und Freizeitanbieter. In der Kategorie „Wanderregionen“ wurden in Deutschland das Allgäu, das Erz-

gebirge und der Schwarzwald. Ein Ergebnis, über das sich das Team des Tourismusverbandes Erzgebirge zurecht freut.

Wanderungen und Ausflugstipps!

STÜTZENGRÜN VV Wandern spielt auch in unserer Region eine große Rolle. Viele gehen gern in unserer wunderschönen Natur spazieren. Mehr Freude bereitet unter Umständen sogar, wenn man das in Gesellschaft tut. Wenn dann noch ein be-

stimmtes Thema über einer solchen Wanderung steht, dann ist dies für viele ein zusätzlicher Anreiz, die Wanderschuhe zu schnüren. An dieser Stelle wollen wir in loser Folge interessante Wandertouren und Ausflugsziele in der Region und darüber

hinaus anbieten. Unsere Wanderwege - insbesondere Thomas Müller, der sich zum zertifizierten Naturparkführer Erzgebirge/ Vogtland qualifiziert hat, haben interessante Ziele und Wandervorschläge, die hier vorgestellt werden sollen.

13. Erzgebirgische Liedertour rund um den Kuhberg

STÜTZENGRÜN MTL Am Sonntag, 20. August 2023 ab 10:00 Uhr wird es rund um den Kuhberg musikalisch. Die 13. Erzgebirgische Liedertour macht Station im Grenzgebiet zwischen Erzgebirge und Vogtland und lädt alle Fans echter erzgebirgischer Musik und authentischer Künstler dazu ein. Die Interessengemein-

schaft Rund um den Kuhberg und das Organisationsbüro der Liedertour suchen noch engagierte Helferinnen und Helfer für die Organisation und Absicherung der Veranstaltung.

Seien Sie dabei, wenn sich das Erzgebirge von seiner schönsten Seite zeigt. Erleben Sie erzgebirgische Landschaft und erzgebirgische

Musiker an vielen Stationen rund um den Kuhberg in der Bürstenregion Stützengrün. Infos und Anfragen unter: Baldauf Villa Marienberg: 03735/22045 oder per Mail info@baldauf-villa.de bzw.

IG Kuhberg 037755/ 665750 oder per Mail tourist.info@gemeinde-schoenheide.de

07. Mai ab 10:00 Uhr „Entdeckungen Montanregion Erzgebirge/ Krusnohori Region Eibenstock“

Treffpunkt: Parkplatz Seifenlehrpfad Gerstenbergweg, 08309 Eibenstock

Strecke: ca. 6,5 km

Führung: Thomas Müller

Anmeldung bis: 28. April unter 0175 8954946 - (8,-€ p. Person)

18. Juni ab 9:30 Uhr „Wir entdecken und erkunden ein Hochmoor“

Treffpunkt: Wanderparkplatz „Zum Torfstich“ Hauptstraße 43, 08328 Stützengrün

Strecke: ca. 6 km

Führung: Thomas Müller

Anmeldung bis: 09. Juni unter 0175 8954946 - (8,-€ p. Person)

02. Juli ab 10:00 Uhr „Entdeckungen am Hochmoor Großer Kranichsee“

Treffpunkt: Wanderparkplatz Weitersglashütte, Frühbusser Str. 22 08309 Eibenstock

Strecke: ca. 15 km

Führung: Thomas Müller

Anmeldung bis: 30. Juni unter 0175 8954946 - (10,-€ p. Person)



100 Jahre ärztliche Versorgung in Hundshübel Teil 2

Bereits kurz nach dem Tod von Dr. Georg Heilmann im Oktober 1973 hielt der im Landambulatorium Stützengrün tätige Dr. Wolfgang Göckritz erste Sprechstunden in den bisherigen Praxisräumen von Dr. Heilmann ab, wodurch eine weitere ärztliche Betreuung der Hundshübler Einwohner ermöglicht wurde.

Dr. Wolfgang Göckritz wurde am 24. Januar 1941 in Hundshübel geboren. Nach der Grundschule in Hundshübel besuchte er ab 1955 die Oberschule in Schneeberg – heutige Herder-Gymnasium. Da ich ein Jahr später ebenfalls diese Schule besuchte, erinnere ich mich, das der Bus oft ausfiel und wir in einer Gruppe nach Hundshübel und einige sogar nach Stützengrün laufen mussten.

Nach einem praktischen Jahr im Marienstift in Schwarzenberg konnte er 1960 ein Studium in Leipzig beginnen. Nach dem Studium und der Promotion zum Dr. med. von 1960 -1966 arbeitete er im Ernst-Scheffler-Krankenhaus in Aue.

Im November 1967 wurde er zum Chefarzt Dr. Rose bestellt, der ihm sagte, das im Raum Schönheide Probleme in der ärztlichen Versorgung beständen und er sich im Landambulatorium Stützengrün melden sollte, um dort eine Tätigkeit als Arzt zu beginnen. Auf seine Frage „Wann?“ sagte der Chefarzt: „Morgen!“.



Landambulatorium Stützengrün

So begann Dr. Göckritz noch im Jahr 1967 seinen Dienst in Stützengrün. 1968 begann er eine Facharztausbildung, die er 1971 abschloss.

1974 beschloss der Gemeinderat von Hundshübel das Haus von den Erben von Dr. Heilmann zu kaufen und auszubauen, um dort eine staatliche Arztpraxis einzurichten.

Da durch den Umbau die bisherigen Praxisräume von Dr. Heilmann nicht mehr zur Verfügung standen, hielt Dr. Göckritz nach Absprache mit Bürgermeister Unger seine Sprechstunden in einem Zimmer des Gemeindeamtes ab.



Umbauarbeiten Haus Dr. Heilmann



Eröffnung der Staatlichen Arztpraxis 1976 (von links: Dr. Göckritz, Zahnarzt Thomä, Gemeindeschwester Hermine Taubitz, Ella Haustein, Veronika Meinke, Brigitte Strand, Christine Göckritz, Anita Unger)



Foto rechts: Schlüsselübergabe, von rechts: Dr. Göckritz, Bürgermeister Unger, Vorsitzender des Rates des Kreises Aue Langer



Sprechstunde im Gemeindeamt

Zu DDR-Zeiten waren Dr. Göckritz und seine Mitarbeiter bei der Gemeinde Hundshübel angestellt. Durch die politischen Veränderungen in den Jahren 1989/1990 beschloss er 1991 sich selbstständig zu machen und kaufte das Haus, in dem sich seine Praxis befand.

Am 01. Juli 2009 begann sein Sohn Dr. Alexander Göckritz die Tätigkeit in Hundshübel. Schon als Kind hatte er den Wunsch einmal Hausarzt in Hundshübel zu werden und begleitete seinen Vater gerne bei Hausbesuchen.



Gemeinschaftspraxis



Alexander Göckritz während des Studiums

Dr. Alexander Göckritz, geb. 1976, studierte von 1996 -2003 in Leipzig. Seine Facharztausbildung erfolgte 2003-2009 im Altmarkklinikum Gardelegen, sowie in Stendal und am Uniklinikum Magdeburg.

Dr. Wolfgang Göckritz kann inzwischen auf eine 56-jährige Tätigkeit als Arzt zurückblicken, davon 50 Jahre in Hundshübel.

Was wären unsere Ärzte ohne die Frauen? Zuerst möchte ich die Ehefrauen Christine und Helen Göckritz erwähnen, die ihre Ehepartner lange Zeit unterstützt haben bzw. noch unterstützen. Ich denke auch an die

Mitarbeiterinnen in der Praxis, die im alltäglichen Trubel ihr Bestes geben.

Die Einwohner von Hundshübel und auch Patienten aus anderen Orten können froh und dankbar sein, dass über viele Jahrzehnte durch den Einsatz von Dr. Heilmann und Dr. Wolfgang und Dr. Alexander Göckritz eine kontinuierliche Versorgung möglich war und hoffentlich auch weiterhin möglich ist.



Schwester Hermine Taubitz, geb. 04. November 1914

Frau Hermine Taubitz war zusammen mit ihrer Mutter und zwei Schwestern nach der Flucht aus den ehemaligen deutschen Ostgebieten am Ende des 2. Weltkrieges nach Aue gekommen. Ab September 1956

war sie in Hundshübel als Gemeindeschwester angestellt. Ihr Arbeits- und Sprechzimmer befand sich im Erdgeschoss des Hauses von Malermeister Seidel und ab 1976 in der Staatlichen Arztpraxis. Mit dem Fahrrad und später mit einem Moped machte sie Hausbesuche bis nach Neidhardtsthal.

In der Hundshübler Schule organisierte sie die Schülerausbildung „Junge Sanitäter“ und führte viele Lehrgänge durch. Ende 1985 ging sie im Alter von 71 Jahren in den Ruhestand.

Am 1. Januar 1986 begann Dagmar Werner als Gemeindeschwester und war bis 1991 in Hundshübel tätig. Ebenfalls über 50 Jahre und zwar seit 1972, ist Zahnarzt Dietmar Thomä neben seiner Praxis in Aue auch in Hundshübel tätig. Die Verbindung

kam aufgrund einer Anfrage von Bürgermeister Unger zustande (vereinbart wurden 44 Stunden pro Monat - Stundensatz 11.00 Mark der DDR).

Schon vor 1972 erfolgte eine zahnärztliche Versorgung durch das Landambulatorium in Stützengrün. Der Behandlungsräum befand sich im Haus

von Malermeister Seidel.

Dietmar Thomä, geb. 1944, studierte an der Humboldt-Universität Berlin.

1969 übernahm er die Praxis eines verstorbenen Kollegen in Aue und hatte ab 1970 auch eine Nebenstelle bei der Nationalen Volksarmee in Wolfgangsmäßen.

Nach der Fertigstellung der Arzt-



Zahnarzt Dietmar Thomä, beim Festumzug Heimatfest 1985

praxis 1976 arbeitete er zuerst im Erdgeschoss und erhielt eine neue Behandlungseinheit.

Seine erste Zahnärzthelferin war Frau Rosenfeld vom Landambulatorium Stützengrün. Frau Braun aus Hundshübel ist bei ihm seit 1992 tätig.

200 Jahre deutsche Bürstenregion

Zum Erhalt der alten Bürstenbinde- traditionen hat die Interessengemeinschaft Rund um den Kuhberg einen Aufruf in den sozialen Netzwerken veröffentlicht. Gesucht waren und sind kleine Schraubstöckchen (s. Foto), die in früheren Zeiten an jeden Tisch geschraubt werden konnten, um dann per Hand Borsten in die Holzkörper einzuziehen. Derzeit haben schon vier dieser historischen

Stücke den Weg zu uns gefunden. Geplant ist, diese alte Technik z.B. im Rahmen von Projekttagen mit Schulklassen in Erinnerung zu halten und damit zu bewahren.

Auch verschiedene andere Hand- einzugsmaterialien wie Draht, Borten und sogar eine so genannte Reimerlebank (s. Foto) wurde uns als Dauerleihgabe zur Verfügung gestellt. Letzteres Utensil wurde für

die Herstellung von Flaschenbürsten (Reimerle) benötigt. Einfach aber effektiv.

Besonders lohnenswert ist auch die Sonderausstellung des Bürsten- und Heimatmuseums Schönheide. Ein Besuch vermittelt einen interessanten und kurzweiligen Einblick in viele Facetten der fast vergessenen Anfänge der Bürsten- und Pinselindustrie unserer Region.



Schraubstöckchen mit Untensilien



Reimerlebank, Foto's: Gemeinde



Schraubstock

Dünger für den Glauben

STÜTZENGRÜN TZ Konfirmiert wurden am 2. April in Stützengrün 13 und am 16. April in Hundshübel fünf Jugendliche. Pfarrer Poppitz verglich in den Predigten die Konfirmanden mit Blumen, deren Wurzeln nun in der Gemeinde gegründet seien. Für das weitere Gedeihen der Pflanze, vergleichbar mit dem Wachsen im Glauben und das Aufgehen schöner Blüten sei es wichtig, dass die Jugendlichen weiter am Gemeindeleben teilhaben und sich mit ihren Fähigkeiten einbringen. Die Kirchvorsteher wünschen den Jungen und Mädchen für Ihren weiteren Lebensweg Gottes reichen Segen. Mögen sie erkennen, dass

Jesus Christus sie in jeder auch noch so schwierigen Situation begleitet und ihnen nahe ist.

Konfirmanden, Fotos: Thomas Zimmermann



Ausbildung mit großem Erfolg abgeschlossen

STÜTZENGRÜN VV Anja Weidlich, seit mehr als 10 Jahren im Bauamt in Stützengrün beschäftigt, hat in den letzten drei Jahren ihre Weiterbildung zur Diplom-Verwaltungswirtin mit großem Erfolg abgeschlossen. Eine große Leistung, die an dieser Stelle eine besondere Erwähnung verdient. Das Studium erfolgte berufsbegleitend. Als dreifache Mutter waren während dieses Zeitraumes nicht nur die familiären Geschicke zu lenken, sondern nach dem Weggang des damaligen Bau-

amtsleiters, Thomas Ungethüm, im Jahr 2019 auch beruflich größere Herausforderungen von ihr zu bewältigen. Die Gemeindeverwaltung Stützengrün hat durch flexible Arbeitszeitgestaltung, Homeoffice-Möglichkeiten und weitere individuelle Unterstützungen dazu beigetragen, über diese lange Zeit der Fortbildung gute Rahmenbedingungen zu schaffen. Wir freuen uns über den erfolgreichen Abschluss und gratulieren an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich!



Anja Weidlich, Foto: privat

Abschied und Willkommen

STÜTZENGRÜN VV Am 25. April wurde im Rahmen der Gemeinderatssitzung ein besonderes Ereignis gewürdigt. Dem langjährige Herausgeber des Stützengrüner Gemeindeanzeigers, Andreas Haessler, wurde für seine langjährige Arbeit gedankt und gleichzeitig seine Nachfolgerin, Melanie Bechstein, vorgestellt. Ein ausführliches Interview mit beiden wird in der Juni-Ausgabe des Gemeindeanzeigers zu lesen sein. Wir danken Andreas Haessler für die professionelle Begleitung durch die letzten 17 Jahre und den nahtlosen Übergang, den er seiner Nachfolgerin ermöglicht hat.

Bürgermeister Volkmar Viehweg, das Team der Gemeindeverwaltung und die Gemeinderäte wünschen ihm und seiner Frau alles Gute für den Ruhe-

stand. Frau Bechstein wünschen wir viel Freude bei der Gestaltung und Fortführung unseres Stützengrüner Gemeindeanzeigers.



Andreas Haessler (l.), Melanie Bechstein (r.) mit Volkmar Viehweg Fotos: Gemeinde

Blutspende-Aufruf!

STÜTZENGRÜN MTL Jede Blutspende zählt und rettet Leben, daher rufen wir Sie dazu auf, sich als Spender zu engagieren und Menschen in Not zu helfen. Werden Sie zum Lebensretter und spenden Sie Blut!

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt am **Mittwoch, den 24. Mai 2023** zwischen **14:30 und 18:30 Uhr im Gasthof „Goldener Hirsch“, Hauptstr. 19 in Hundshübel**.

Raststätte zur Waldhummel

Hummeltelefon: 0162/4690174 Am Hohen Stein 22a, 08328 Stützengrün



Egal ob süß oder herhaft,
für den kleinen Zuckerrausch oder den Komplettgenuss
- finde deine Hummelwaffel -

Neu bei uns: *Café frappé* in 3 verschiedenen Sorten.

Öffnungen im Mai

01.05.2023 14.00 - 17.00 Uhr
18.05.2023 10.00 bis 15.00 Uhr Himmelfahrt
an der Waldhummel
28. + 29.05.2023 14.00 - 17.00 Uhr
Pfingsttage an der Waldhummel



Öffnungszeiten Sommer
Mo.-Fr. 10.00 bis 17.00 Uhr
Samstags Ruhetag
Sonntags & Feiertage 14.00 bis 17.00 Uhr

Einladung. Vom 13.05.23 ab ca. 10⁰⁰ (der noch außen steht)

Am Tag der Befreiung^x werde ich
Christian Döhler 60 Jahre. Wer Lust
u. Liebe, in bzw mit Familie, wer mich
kennt oder nicht, sich angesprochen fühlt
auch zum weiter sorgen wer es wissen
müsste, ist am 13.05.23 auf meinem
landwirtschaftlichen Hof zum Tag
der offenen Tür herzlich geladen.
(Fürs Wohl ist gesorgt, ein Rinderbraten
zum erwerb steht bereit)

Nachmittags werden wir einen Blick
auf 60 Jahre Christian, 30 Jahre DDR
mit einem greifen ins Rad der Geschichte.

30 Jahre

Bagger + LKW-Betrieb
Christian Döhler
Schönheider Straße 122a • 08328 Stützengrün
Tel./Fax: 037462/4904
Funk: 0172/6848696

(von 0% auf 100%
wieder auf 0% u.
jetzt bei ca. 10%)

30 Jahr

LANDWIRTSCHAFT
CHRISTIAN DÖHLER
SCHÖNHEIDER STR. 122A
08328 STÜTZENGRÜN

(von 0% auf 100%)

Mutter u. Kalt zu sehen)

Mein Weltbild hat sich komplett geändert
u. ist als Sinnbild auf meiner Bühne zu
sehen u. bitte bringt mich mit keiner Religion,
christlichen Kirch - Glaubensgemeinschaft
oder sonst was zusammen - geht beim besten
Willen nicht. Ich bin - Der ich bin. Und noch
was bitte - unter der Sichtlinie beib sauber.

Hochachtungsvoll u. willkommen 

Is was los?

Monat	Termin	Veranstaltung	Veranstalter	Zeit
Mai				
	02.-07.05.	Musikwoche siehe Programm	Gemeindeverwaltung	
	02.05.	Pflegepause	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	02.05.	Krabbeltreff für alle Kinder ab 10 Monate	Kita Waldwichtel	15:00 Uhr
	03.05.	Krabbeltreff	Kita Mäusekiste	09:30 Uhr
	08.05.	Hutzntreff plus	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	09.05.	AWO Quartiersbüro		
	09.05.	Hutzntreff Stützengrün	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
	12.05.	Gemeindeverwaltung, Zimmer 2		
	12.05.	Live Musik	Bürger von Lichtenau	18:00 Uhr
	15.05.	Ernst-Scheibner-Park		
	15.05.	Hutzntreff plus	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	16.05.	AWO Quartiersbüro		
	16.05.	Hutzntreff Lichtenau	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
	22.05.	Raststätte Waldhummel		
	22.05.	Hutzntreff plus	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	25.05.	AWO Quartiersbüro		
	25.05.	Hutzntreff Hundshübel	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
	29.05.	AWO Quartiersbüro		
	29.05.	Waldgottesdienst	Landeskirchliche Gemeinschaft Grund	10:00 Uhr
	30.05.	Siedlungswald an der Schulstraße		
	30.05.	Männertreff	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	30.05.	AWO Quartiersbüro		
Juni				
	02./03.06.	150 Jahre FFW Hundshübel	Feuerwehr Hundshübel	
	04.06.	Feuerwehrdepot Hundshübel		
	04.06.	Jubelkonfirmation Hundshübel	Kirchgemeinde Hundshübel	10:30 Uhr
	05.06.	Ev.-Luth. Kirche Hundshübel		
	05.06.	Hutzntreff plus	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	06.06.	AWO Quartiersbüro		
	06.06.	Pflegepause	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	06.06.	AWO Quartiersbüro		
	06.06.	Krabbeltreff für alle Kinder ab 10 Monate	Kita Waldwichtel	15:00 Uhr
	06.06.	Kita Waldwichtel Stützengrün		
	07.06.	Krabbeltreff	Kita Mäusekiste	09:30 Uhr
	07.06.	Kita Mäusekiste Hundshübel		
	10.06.	6. Bürgerflohmarkt	Familie Hütt – Voranmeldung	10:00 Uhr
	10.06.	Kuhbergparkplatz	bis zum 25.05. unter 0160/96767133	
	11.06.	20. Bergwiesenfest	LPV/Gasthaus Stollmühle	ab 13:00 Uhr
	11.06.	Gasthaus Stollmühle		
	12.06.	Hutzntreff plus	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	12.06.	AWO Quartiersbüro		
	13.06.	Hutzntreff Stützengrün	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
	13.06.	Gemeindeverwaltung, Zimmer 2		
	19.06.	Hutzntreff plus	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	19.06.	AWO Quartiersbüro		
	20.06.	Hutzntreff Lichtenau	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
	20.06.	Raststätte Waldhummel		
	24.06.	Schulfest 20 Jahre Grundschule	Grundschule Stützengrün	ab 14:00 Uhr
	24.06.	Grundschule Stützengrün		
	26.06.	Hutzntreff plus	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	26.06.	AWO Quartiersbüro		
	27.06.	Männertreff	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	27.06.	AWO Quartiersbüro		
	29.06.	Hutzntreff Hundshübel	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
	29.06.	AWO Quartiersbüro		

Ausfahrt des Seniorenkreises

STÜTZENGRÜN MTL Unsere diesjährige Ausfahrt führt uns ins erzgebirgische Gelenau. Dort wollen wir das „Depot Pohl Ströher“ mit einer Ausstellung von Heimat- und Weihnachtsbergen, Pyramiden, historischen Puppen und Teddybären, Kinderfahrzeugen, Schmuck uvm. besuchen. Geplanter Aufenthalt sind ca. vier Stunden. Ein Cafe und ein Imbiss befinden sich in-

nerhalb der behindertenfreundlichen Ausstellung. Wir starten am Dienstag, dem 06. Juni 11:00 Uhr mit zwei Bussen ab der Bürstenfabrik, mit anschließendem Zustieg an den vorgewählten Haltestellen. Die Heimfahrt planen wir derzeit auf 17:00 Uhr ein. Der Unkostenbeitrag von ca. 34,00 € kann im Bus entrichtet werden. Es sind z.Z. nur noch wenige Plätze frei! Wir freuen uns

auf euch. Weitere Auskunft: R. und G. Schmidt Tel.: 037462/4702.



TTV Stützengrün rückt nach

STÜTZENGRÜN DK Unser Tischtennisverein hat im Pokalendturnier des Verbandes Chemnitz am 1. April einen sehr guten zweiten Platz belegt. Der Pokalgewinner, Rapid Chemnitz 3, kann jedoch zum sächsischen Pokalturnier am 23. April in Döbeln nicht antreten, sodass unsere Mannschaft nachrückt. Wir wünschen ihnen viel Erfolg. Die erste Mannschaft hat das Spieljahr 2022/23 als Sieger der Erzgebirgsliga ungeschlagen mit 35 : 1 Punkten abgeschlossen. Damit wurde der Aufstieg in die Bezirksklasse erreicht. Dazu beigetragen haben: Benjamin Mittelbach, Steffen Herrmann, Frank Polheim, Rene Goldmann, Gerd Klötzer, Swen Günther sowie die Ersatzspieler

Klaus Rößiger, Matthias Wild und Uwe Glöckner.

Nach dem Abstieg der zweiten Mannschaft im Vorjahr, wurde die Rückrunde der 2. Kreisklasse 2022/23 mit nur einer Niederlage beendet und damit auf Platz zwei der Tabelle vorgerückt. Das bedeutet gleichzeitig den Wiederaufstieg in die 1. Kreisklasse.

Für die zweite Mannschaft spielten Klaus Rößiger, Matthias Wild, Uwe Glöckner und Helge Glöde sowie die Ersatzspieler Olaf Hoppe, Roy Jäschke, Terence Günther und Holger Leistner. Herzlichen Glückwunsch an beide Mannschaften und viel Erfolg im neuen Spieljahr. Für unsere dritte Mannschaft ist die Sai-

son noch nicht abgeschlossen. Sie belegt zur jetzigen Zeit in der 3. Kreisklasse mit 11:19 Punkten den 7. Platz. Damit wurde der Klassenerhalt geschafft. Der TTV Stützengrün sucht weiterhin Mitstreiter.

Wir freuen uns über tischtennis-interessierte Sportfreunde die unseren Verein verstärken würden. Wir trainieren mittwochs ab 18:00 Uhr in der Sporthalle der Grundschule Stützengrün.



Lesetipp

Der April hatte genügend trübe und verregnete Tage und wer keinen Garten zu bearbeiten hatte, für den gab es genügend Möglichkeiten, sich mit einem guten Buch in die heimische Leseecke zurückzuziehen. Eine unserer ehrenamtlichen Bibliotheksmitarbeiterinnen, Gabriele Forner, hat uns für diese Ausgabe des Gemeindeanzeigers eine Empfehlung gegeben.

„Die Sehnsucht nach Licht“ von Kati Naumann Dieser Roman beschreibt eindrücklich das schwere Leben der Bergarbeiter und ihre tägliche Sehnsucht nach dem Licht – gesund aus dem Bergwerk wieder auszufahren. Die Protagonistin Luisa lebt heute. Alle Generationen ihrer Familie arbeiteten im oder für den Bergbau in Schlema und Umgebung. Ihre Familiengeschichte beginnt schon vor 1910, be-



schreibt die Arbeit im Silberbergbau, über die Zeit als in Schlema das Radiumheilwasser bekannt wurde. Dann die Zeit des Uranabbaus durch die Wismut. Luisas Familie durchlebte viele traumatische Ereignisse und sie selbst konnte das Verschwinden ihres Onkels während der frühen Wismutzeit aufklären. Ein toller Roman und eine hervorragende Studie der Zeitgeschichte unserer Region. Authentische Beschreibung des letzten Jahrhunderts der Bergbaugeschichte in der Region Schneeberg/Schlema/Aue.

Albert Mayer

* 26.09.1948 - † 15.03.2023

Von Herzen danken wir allen, die ihm im Leben Vertrauen und Freundschaft schenkten, ihm während seiner Krankheit begleiteten und nach seinem Tode uns so zahlreich ihre liebevolle Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Diese Wertschätzung hat uns tief bewegt.

Die liebevollen Worte der Rednerin Franziska Schröder sowie die wunderschön vorgetragenen Lieder von ihr und Dorothee Sykora gestalteten die Erinnerungsfeier würdevoll.



Ehefrau Brigitte Mayer
Tochter Kerstin Leistner und Ehemann Heiko
Enkelinnen
Anna Weiß mit Ehemann Pierre
Laura Leistner mit Ehemann Christian
sowie den Kindern Ida und Paul
Clara Leistner

BESTATTUNGSHAUS LANGE

INH.: KLAUS LANGE

TAG & NACHT ERREICHBAR
01520 3540202

08107 HARTMANNSDORF
AN DER HAMMERSCHÄNKE 1

08228 RODEWISCH
WERNESGRÜNER STR. 40

WWW.BESTATTUNGSHAUS-LANGE.DE



AUF ALLEN FRIEDHÖFEN
ZUGELASSEN.

Impressum Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Stützengrün, Hübelerstraße 12, 08328 Stützengrün;
Telefon: 037462-654-0 • Fax: 037462-654-50; Internet: www.stuetzengruen.de.
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Volkmar Viehweg
redaktionellen Teil: Melanie Bechstein
Anzeigen: Auftraggeber

Gestaltung/Satz: GrafikMB • Melanie Bechstein • Mittelstr. 9b, 08359 Breitenbrunn
Tel.: 0374 / 1893430
anzeiger@outlook.de

Druck: Druckerei Schöneide
Auflage: 1.750 Stück/Ausgabe

Der Gemeindeanzeiger erscheint monatlich kostenlos in allen Haushalten der Gemeinde Stützengrün mit den Ortsteilen Hundshübel und Lichtenau. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Aufnahmen wird keine Haftung übernommen. Der Gemeindeanzeiger sowie alle in ihm enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Verbreitung von Auszügen aus Beiträgen (oder ganzen Beiträgen) in Druckerzeugnissen, Bild- oder Tonspeichern bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Leserbriefe werden gegebenenfalls sinnwährend gekürzt.

Es gilt die Anzeigenpreisliste 2 vom 1. Mai 2012.

Alle Vögel sind schon da

HUNDSHÜBEL LR Und sollen auch bleiben. Jeder fühlt sich Daheim am wohlsten und damit das so bleibt, haben die Kinder der Hasengruppe für eben jene Vögel, welche ein neues Zuhause suchen, eine neue Bleibe gebaut.

Die alten Nistkästen im Garten der Johanniter Kita „Mäusekiste“ hatten ihre besten Jahre bereits hinter sich und so wurden drei neue Nistkästen für unterschiedliche Brutarten mit viel Engagement und



Stolz präsentieren sie den gebauten Nistkasten, Foto: Kindertagesstätte „Mäusekiste“

Freude zusammengebaut. An einem Baum im Krippengarten angebracht, konnten bereits am nächsten Tag die

ersten Interessenten am Nistkasten beobachtet werden. Wenn das kein Lohn für die getane Arbeit ist!

Vormerken: 13. Mai – Sächsischer Europatag

ANNABERG MTL Das Erzgebirge feiert Europa: Der 1. Sächsische Europatag findet am 13. Mai von 14:00 bis 18:00 im GDZ Annaberg statt. Mit über 40 Akteuren laden die Veranstalter für die ganze Familie ein. Unter dem Motto „Wir erleben Europa!“ verwandelt sich

das Haus zu einem Erlebnisbereich. Es wird eine Europaküche, (kunsthandwerkliche) Workshops, Vorträge und Mitmachangebote für Groß und Klein geben, sowie eine Diskussionsrunde „Den Nachbarn verstehen“. Kulturell umrahmt wird das Fest mit Konzer-

ten, Märchenerzählungen und einem interaktiven Theaterstück. Jährlich findet am 9. Mai der Europatag statt, als Symbol für Frieden und Einheit. In diesem Jahr steht der Tag unter dem Motto „Europäisches Jahr der Kompetenzen“.

Instrumente läuteten Ostern ein

STÜTZENGRÜN RED Immer am letzten Schultag vor den Osterferien lädt unsere Schule zum Instrumentalvorspiel. So warteten auch in diesem Jahr über 30 Mädchen und Jungen mit Spannung auf ihren großen Auftritt. Ein kleines Konzert von Schülern für Schüler, für das es viel Applaus und Beifall gab. Jetzt konnte Ostern kommen!



Foto: Grundschule Stützengrün

Goldmedaille beim Kreisfinale „Ball übers Netz“

STÜTZENGRÜN RED Beim Kreisfinale am 20. April in Zschorlau

erkämpfte sich das Team unserer Grundschule den ersten Platz. Nach klaren Siegen gegen die GS Aue-Zelle und die GS Eibenstock in der Vorrunde kassierten unsere Mädchen und Jungen gegen die GS „Hans Marchwitza“ Schneeberg eine knappe Niederlage. Als Vorrunden-

zweiter zog damit unser Team ins Halbfinale ein und setzte sich dort gegen die GS Auerhammer durch. Noch einmal ging es im Finale gegen die „Marchwitza“ aus Schneeberg, die ebenfalls die Evangelische GS Schneeberg im Halbfinale bezwang. Durch Fehler des Gegners, aber auch mit toller Konzentration und Einsatzbereitschaft ging unsere Mannschaft schnell in eine klare Führung und gewann souverän dieses entscheidende Spiel. Herzlichen Glückwunsch und Danke für den gezeigten Einsatz!



Foto: Grundschule Stützengrün

Inhaberin
Petra Höhne

Pflegedienst „Am Steinberg“

Hauptstraße 91
08237 Rothenkirchen



- ✗ Sie können vieles nicht mehr allein, wollen aber in Ihrem Zuhause bleiben?
- ✗ Sie haben plötzlich einen Pflegefall in Ihrer Familie?
- ✗ Sie brauchen Hilfe, um für einen kurzen Zeitraum Ihre Angehörigen zuverlässig zu Pflegen?

*nur
ausgebildetes
Pflege-
Personal*

- ✗ Beratung und Betreuung im Pflegefall
- ✗ häusliche Krankenpflege rund um die Uhr
- ✗ hauswirtschaftliche Versorgung
- ✗ Intensivkrankenpflege
- ✗ ambulante Onkologie
- ✗ Fahr- und Begleitdienst
- ✗ Mahlzeitenversorgung
- ✗ Urlaubsvertretung

*Pflege
muss nicht
teuer sein!*

Telefon/Fax 037462/29847 • Funk 0170/9807949 • E-Mail: pflege-am-steinberg@gmx.de